

## **SERIE: «MIT JESUS»**

### **Thema: «Rein»**

#### **CLZ Spiez | 15.01.2023 | Markus Bettler**

Für unsere Seele gibt es nur ein Reinigungsmittel und das ist das Blut von Jesus. Das Blut bedeutet die Verbindung zwischen Materie und Geist. Es hat eine geistliche Bedeutung. Unsere Seele braucht Vergebung von Gott, damit sie gereinigt, befreit und geheilt werden kann. Nur durch das kostbare Blut, welches Jesus am Kreuz für uns vergossen hat, können unsere Sünden vergeben werden. Ein einziger Blutstropfen von Jesus reicht um uns von allen Sünden zu reinigen.

In einem Liter Blut hat es zirka: 5'000'000'000'000 Blutkörperchen (5 Billionen Blutkörperchen pro Liter Blut). Bei 6 Liter Blut bei einem Mann wie bei Jesus gibt das 30'000 Milliarden rote Blut Zellen! Bis jetzt haben von Adam bis heute zirka 80 Milliarden Menschen gelebt, oder Leben noch. Pro Menschen gibt das mehr als 375 Blutkörperchen. Für jeden Tag pro Jahr ein rotes Blutkörperchen für jeden Menschen persönlich zu reinigen, befreien, bewahren und zu heilen.

Nachdem sich Adam und Eva von Gott trennten, wurde ihr Herz mit der Sünde verunreinigt. Das hatte gravierende Auswirkungen. Um diese Scham zu bedecken brauchte es das Blutvergiessen von einem Opfertier.

*1. Mose 3,21 Gott der HERR machte Adam und seiner Frau Röcke von Fellen und zog sie ihnen an.*

Wie liebevoll ist doch Gott, dass er sich um Adam und Eva kümmerte, damit sie sich nicht mehr schämen mussten. Scham kam durch Sünde in ihr Leben. Vorher kannten sie das nicht. Ihr Gewissen wurde verunreinigt. Leider ging das Bösertige von Adam und Eva weiter zu ihren Söhnen.

*1. Mose 4,3-4 Eines Tages nahm Kain etwas von dem Ertrag seines Feldes und brachte es dem HERRN als Opfer dar. Auch Abel wählte eine Gabe für Gott aus: Er schlachtete einige von den ersten Lämmern seiner Herde und opferte die besten Fleischstücke mitsamt dem Fett daran. Der HERR blickte freundlich auf Abel und nahm sein Opfer an, Kain und seinem Opfer hingegen schenkte er keine Beachtung.*

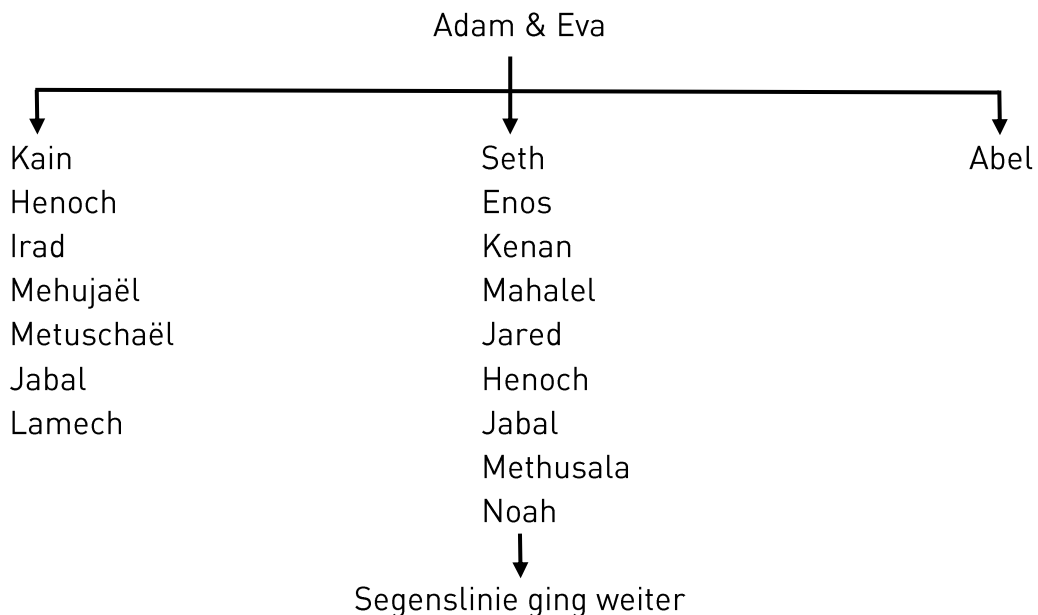
Kain nahm etwas vom Ertrag, aber Abel nahm das Beste was er hatte. Hier sehen wir schon den Unterschied. Für Abel war es klar, dass es das Opferblut von einem Lamm brauchte um Vergebung der Sünde zu bekommen. Kain brachte kein Opfer für seine Sünden, sondern gab etwas von seinem Überfluss von den Feldern. Weil sein Opfer von Gott nicht angenommen wurde, wurde er wütig auf Abel.

1. Mose 4,6-7 »Warum bist du so zornig und blickst so grimmig zu Boden?«, fragte ihn der HERR. »Wenn du Gutes im Sinn hast, kannst du doch jedem offen ins Gesicht sehen. Wenn du jedoch Böses planst, dann lauert die Sünde schon vor deiner Tür. Sie will dich zu Fall bringen, du aber beherrsche sie!«

Gott versucht Kain zu helfen und sagte ihm, herrsche über die Sünde, sonst wird sie dich zu Fall bringen. Aber Kain wollte sich nicht von der Sünde befreien lassen. Nach aussen war er ein frommer Mann. Er hat sogar als erster ein Opfer Gott darbracht. Er wollte eigentlich das Beste, aber nicht auf seine Sünde angesprochen werden. Kain war der erstgeborene, durch den die Segenslinie weitergehen sollte, aber das Böse in seinem Herzen zerbrach die Segenslinie. Kain war in einem gläubigen Elternhaus aufgewachsen. Er wusste, dass sein Vater mit Gott persönlich im Garten unterwegs war. Trotzdem er alles wusste, liess er Böses in seinem Herzen zu. Kain wollte nicht auf Gott hören und erschlug seinen Bruder Abel.

1. Mose 4,10: Aber Gott entgegnete: »Was hast du bloß getan? Das vergossene Blut deines Bruders schreit von der Erde zu mir!

Als Kain Abel tötete, rottete er einen ganzen Stammbaum aus. Es hätte tausende von Nachkommen gegeben die für Gott leben konnten. Nun sagt Gott, das Blut von Abel nach Vergeltung schreit. Gott sagt, weil du unschuldiges Blut vergossen hast, kommt ein Fluch auf dich. Auf Kain kam solch ein krasser Fluch, dass seine Nachkommen ein schreckliches Leben hatten und in 6 Generationen ausgerottet wurden.



Bei Kain hatte die Fluch Linie furchtbare Folgen.

1. Mose 4,24 An Kain soll siebenmal gerächt werden, aber Lamech siebenundsiebzigmal.

Das Blut von Abel schrie nach Rache, dass die ganze Nachkommenschaft von Kain dermassen litt, bis sie ausgerottet wurden. Die Bibel sagt, dass Abels Blut für die ganze Menschheit zum Himmel schreit nach Rache.

*Hebräer 12,24 Das Blut Abels, der von seinem Bruder umgebracht wurde, schrie nach Rache, aber das Blut von Christus spricht von der Vergebung.*

Im Text sehen wir das Blut des ermordeten Abel und das Blut des ermordeten Jesus. Das eine Blut schreit nach Rache, das andere Vergebung. Weil das Blut der Rache auf der ganzen Erde nach Rache schreit, wird es immer Kriege und Streit geben. Es wird unaufhörlich weiter gehen.

Nur das Blut von Jesus kann diesen Teufelskreis durchbrechen. Sein Blut ruft «Vergabung» für die ganze Menschheit, statt nach Rache. Bei Jesus gibt es keine Verdammnis mehr, weil sein Blut für Barmherzigkeit, Versöhnung und Vergebung steht. Unsere Vergangenheit können wir nur durch das Blut von Jesus loslassen. Erst dann werden wir zu dem was Gott uns berufen hat. Gereinigt von Schuld können wir effektiv das Leben was Gott möchte. Es gibt niemand der den Zugang zum tiefsten unseres Herzens hat, ausser Jesus durch sein Blut. Wir verstehen uns selbst oft nicht, aber er versteht uns bis ins innerste unserer Seelen. Erst durch das Blut Jesus kommen wir zurück zu unserem Original wo Gott uns ursprünglich bestimmt hat. Dort wo wir innerlich, rein, befreit und geheil werden.

*Hebräer 12,24 Ihr seid zu Jesus gekommen, dem Vermittler des neuen Bundes zwischen Gott und Menschen, und seid durch sein Blut von Schuld gereinigt worden. Und sein Blut verkündet etwas viel Besseres als das Blut Abels.*

Das gr. Wort für «Besser» κρείττων meint Kraftvoller, Stärker, besser. Es gibt etwas viel stärkeres und Kraftvolleres als Rache, Streit, Bösartigkeit, Unversöhnlichkeit, Trennung und Unversöhnlichkeit. Das ist das Blut der Versöhnung von Jesus. Damit dieses Blut wirksam ist, braucht es unsere Offenheit einander Sünden zu bekennen.

*1. Johannes 1,7-9: Leben wir aber im Licht, so wie Gott im Licht ist, dann haben wir Gemeinschaft miteinander. Und das Blut, das sein Sohn Jesus Christus für uns vergossen hat, befreit uns von aller Schuld. Wenn wir behaupten, sündlos zu sein, betrügen wir uns selbst. Dann lebt die Wahrheit nicht in uns. Wenn wir aber unsere Sünden bekennen, dann erweist sich Gott als treu und gerecht: Er wird unsere Sünden vergeben und uns von allem Bösen reinigen.*

Reinigung unseres Herzens geschieht durch das Bekennen der Sünde. Sobald wir das tun, bringen wir Licht in unsere Seelen. Der Teufel verliert sofort seine Macht, wenn wir die Sünde ans Licht bringen. Dann werden wir frei von der Sünde.

Hebräer 9,14: *Wie viel mehr wird das Blut von Jesus Christus uns innerlich erneuern und von unseren Sünden reinwaschen! Erfüllt von Gottes ewigem Geist hat er sich selbst für uns als fehlerloses Opfer Gott dargebracht. Darum sind unsere Sünden vergeben, die letztlich nur zum Tod führen, und unser Gewissen ist gereinigt. Jetzt sind wir frei, dem lebendigen Gott zu dienen.*

Es gibt nichts was unser Gewissen reinigen kann, ausser das Blut von Jesus. Um in der Sünde zu bleiben braucht es das Blut von Jesus nicht, aber um davon frei zu werden und davor bewahrt zu bleiben, braucht man es.

Hebräer 10,19-20: *Und so, liebe Brüder und Schwestern, können wir jetzt durch das Blut, das Jesus Christus am Kreuz für uns vergossen hat, frei und ungehindert ins Allerheiligste eintreten. Christus hat den Tod auf sich genommen und damit den Vorhang niedergerissen, der uns von Gott trennte. Durch seinen geopfert Leib hat er uns einen neuen Weg gebahnt, der zum Leben führt.*

Weil Jesus selbst mit seinem Blut in den Himmel eingegangen ist und dieses Blut auf die himmlische Bundeslade gestrichen hat, haben wir nun Zugang in Gottes Gegenwart. Ohne Blut wäre das unmöglich. Der Weg zum ewigen Leben und erfüllten Leben ist nur durch das vergossene Blut von Jesus möglich.

Hebräer 10,21-22 *Er ist unser Hoherpriester und herrscht nun über das Haus Gottes, seine Gemeinde. Darum wollen wir zu Gott kommen mit aufrichtigem Herzen und im festen Glauben; denn das Blut von Jesus Christus hat uns von unserem schlechten Gewissen befreit, und unser Körper wurde mit reinem Wasser von aller Schuld reingewaschen.*

Was für ein Geschenk, dass wir als Gemeinde einen Hohenpriester haben, der für uns vor dem himmlischen Vater eintritt. Ihm gehört die Gemeinde, die er mit seinem Blut von der Sünde losgekauft, erlöst und gereinigt hat. IHM gehört alle Ehre. Das Blut von Jesus hat nicht nur Bedeutung hier auf Erden, sondern auch in der Ewigkeit. Wir werden dort ankommen, wegen seinem Blut.

Offb 7,14: *Im Blut des Lammes haben sie ihre Kleider reingewaschen.*

Nur wegen dem Blut von Jesus werden wir einmal weisse Kleider im Himmel tragen, weil er es für uns vollbracht hat. Deshalb wollen auch wir unsere Sünden bekennen und uns reinigen lassen durch sein Blut. Dieses befreite Leben ist das bessere Leben.

## Fragen für Kleingruppen:

1. Was hat dich von der Predigt vor allem angesprochen?
2. Hast du schon erlebt, dass das bekennen von Sünde dich frei gemacht hat?
3. Welche Bedeutung hat für die das Blut von Jesus?
4. Welche Personen möchtest du für den Alphalivekurs einladen?
5. Bete für diese Menschen. Im Januar werden wir 21 Tage fasten und beten, damit Menschen in den Alphalivekurs kommen und Jesus kennen lernen.